

Modul: Unternehmensgründung. Eine Praxisstudie					
Semester	Dauer / Häufig- keit	Art	Workload	Credits	Prüfungsform
	ein Semester/ einmal jährlich	Wahlpflicht- fach	90 h, davon 30 h Kontaktstudium 60 h Selbststudium	3	Hausarbeit, Präsentation
Modulverantwortliche(r)		Voraussetzung für die Teilnahme			
Prof. Dr. Jan Timo Herold		Modul „Rechnungswesen“ erfolgreich abgeschlossen Vertiefung „Controlling“ wird besucht			
Lehrinhalte					
<p>Die Studierenden erhalten die Aufgabe, für ein zu gründendes Unternehmen im B2C-Bereich, das konkret beschrieben ist, mit Hilfe der Methoden des strategischen und des operativen Controllings einen Business Plan zu entwickeln. Dazu gehört eine genaue Betrachtung des Absatzpotenzials, aber auch der konkreten Vertriebswege, sowie der Einkaufsmodalitäten und -quellen. Daneben ist eine Kosten- und Personalplanung vorzunehmen. Am Bereich Absatzperspektiven sind neben den traditionellen Vertriebskanälen auch Maßnahmen im Bereich Internetökonomie zu entwickeln. Die Business Pläne werden in Teams von 3 bis 5 Personen entwickelt. Dabei sollen nicht nur allgemeine Konzepte, sondern auch ganz konkrete Action Plans entwickelt werden.</p>					
Kompetenzziele					
<p>Entwicklung eines ganzheitlichen Verständnisses für die Planung eines Unternehmens. Die Kunst, komplexe Probleme systematisch mit Hilfe von Controllingmethoden zu zerlegen und zu lösen. Erlernen der Fähigkeit, unternehmerisch zu denken und zu handeln. Koordinierte und partnerschaftliche Arbeit im Team.</p>					
Vorgesehene Lehr- und Lernmethoden/ -formen					
<p>Interaktiver seminaristischer Unterrichtsstil mit selbständigen Arbeitseinheiten</p>					
Literatur					
<p>Horvath, P./Gleich, R./Seiter, M. (2019): Controlling, 14. Aufl., München</p> <p>Nagl, A. (2020): Der Business Plan, 10. Aufl., Wiesbaden</p>					
Dozent(in)	Unterrichtssprache	Verwendbarkeit im weiteren Studienablauf/ in anderen Studiengängen			
	deutsch				